

Anhang 4:

Studienplan für das Bachelorstudienfach Deutsche Philologie

Studienbeginn (§9)

Der Studienbeginn ist im Herbst- wie im Frühjahrssemester möglich.

Studienaufbau und -struktur

Bestehen des Studienfachs, KP	Module	Erlaubte Lehrveranstaltungsformen
13 KP , davon - 3 KP aus Proseminar „Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft“ - 3 KP aus Proseminar - 3 KP aus Proseminararbeit - 4 KP aus Vorlesung	Grundstudium Neuere deutsche Literaturwissenschaft	Proseminar, Vorlesung
9 KP , davon - 3 KP aus Proseminar „Struktur der deutschen Sprache im Kontext“ - 3 KP aus Proseminar „Geschichte und Geographie der deutschen Sprache“ - 3 KP aus Proseminararbeit	Grundstudium Deutsche Sprachwissenschaft	Proseminar
11 KP , davon - 3 KP aus Proseminar „Einführung in die mittelhochdeutsche Sprache“ - 3 KP aus Proseminar „Einführung in die mittelhochdeutsche Literatur“ und 3 KP aus Proseminararbeit - 2 KP aus Vorlesung	Grundstudium Germanistische Mediävistik	Proseminar, Vorlesung
10 KP , davon - je 3 KP aus Seminar in jedem Modul - je 2 KP aus zwei Vorlesungen nach Wahl	Aufbaustudium Neuere deutsche Literaturwissenschaft: Schwerpunkt vor 1850	Seminar, Vorlesung
	Aufbaustudium Neuere deutsche Literaturwissenschaft: Schwerpunkt nach 1850	Seminar, Vorlesung
8 KP , davon - 3 KP aus Seminar „Allgemeine Sprachwissenschaft“ - 3 KP aus Seminar - 2 KP aus Lehrveranstaltung(en) nach Wahl	Aufbaustudium Deutsche Sprachwissenschaft	Alle gem. § 11 Abs. 3
5 KP , davon - 3 KP aus Seminar - 2 KP aus Vorlesung	Aufbaustudium Mediävistische Germanistik	Seminar, Vorlesung
8 KP , davon - 3 KP aus Seminar - 5 KP aus Seminararbeit	Disziplinäre Vertiefung	Seminar

4 KP aus - Lehrveranstaltung(en)	Interphilologie: Literaturwissenschaft BA	Alle gem. § 11 Abs. 3
2 KP aus - Lehrveranstaltung(en)	Interphilologie: Sprachwissenschaft BA	Alle gem. § 11 Abs. 3
5 KP	Bachelorprüfung	
75 KP	Bachelorstudienfach	

Bachelorprüfung

Für die Prüfung werden zwei Themen aus einem der folgenden drei Bereichen vereinbart: „Neuere deutsche Literaturwissenschaft“, „Deutsche Sprachwissenschaft“, oder „Germanistische Mediävistik“. Zu dem Bereich, in dem die Seminararbeit geschrieben wurde, die für die Bachelornote berücksichtigt wird, kann kein Thema vereinbart werden. Zu jedem vereinbarten Thema wird eine Prüfungsfrage gestellt, eine davon wird in der Prüfung bearbeitet.

Zuständige Unterrichtskommission

Neuere Sprach- und Literaturwissenschaften

Wirksamkeit

Dieser Studienplan wird am 1. August 2013 wirksam. Er gilt für Studierende, die das Bachelorstudienfach Deutsche Philologie am 1. August 2013 oder später beginnen.

Erlass vom 20. Dezember 2012, Genehmigung UR 24. Januar 2013.